

BÜCHERSPRECHSTUNDE

Schätze oder Massenware?

Mo, 12. 8. 2019, 16.30 Uhr

Ein kleiner Schatz im Bücherschrank oder doch nur Massenware aus Großmutter's Zeiten? In der Büchersprechstunde erhalten Sie Auskunft zu Ihren Büchern. Pro Person werden maximal zwei Objekte besprochen. Aus rechtlichen Gründen können grundsätzlich nur unverbindliche Angaben zum Wert gemacht werden.

Nur mit vorheriger Anmeldung im Sekretariat unter
T +49 721 175-2201 oder sekretariat@blb-karlsruhe.de

FÜHRUNG

Ein Besuch in der Digitalisierungswerkstatt

Mi, 10. 7. 2019, 17.00 Uhr

Mit Annett-Kristin Oberhoff

Bei einer Führung durch die Digitalisierungswerkstatt der Badischen Landesbibliothek erhalten Sie Einblicke in sämtliche Arbeitsabläufe. Experten erläutern Ihnen das technische Equipment, berichten von aktuellen Projekten und gehen auf die Frage nach der Bedeutung von Digitalisierung für die Wahrung des kulturellen Erbes ein.

Nur mit vorheriger Anmeldung im Sekretariat unter
T +49 721 175-2201 oder sekretariat@blb-karlsruhe.de
Treffpunkt: Servicezentrum im Foyer

Eintritt frei, wenn nicht anders vermerkt.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15
76133 Karlsruhe
T +49 721 175-2201
sekretariat@blb-karlsruhe.de
www.blb-karlsruhe.de



Foto: Badische Landesbibliothek, © Uli Deck



Programm

Badische Landesbibliothek
Badische Bibliotheksgesellschaft
7/8/9 · 2019



**BADISCHE
LANDES-
BIBLIOTHEK**

Sanierungszeit in der Badischen Landesbibliothek

Liebe Besucherinnen und Besucher, Sie halten die dritte Ausgabe unseres Veranstaltungsprogramms 2019 in den Händen, das in diesem Quartal weniger umfangreich als sonst ausfällt. Grund dafür sind die vielfältigen Sanierungsmaßnahmen, die momentan bei uns in der Badischen Landesbibliothek stattfinden und neben dem Benutzungsbereich auch die Kulturschiene mit Ausstellungsraum und Vortragssaal entlang der Erbprinzenstraße betreffen.

Im Laufe der nun bald 30-jährigen Nutzungsdauer unseres Bibliotheksgebäudes sind erhebliche Schäden aufgetreten, denen wir mit weitreichenden Sanierungsmaßnahmen begegnen müssen. Gravierende Bauprobleme, die durch Wassereintrag weiter fortschreiten, resultieren insbesondere aus den Schäden an Fenstern, Fassade und Flachdächern.

Aufgrund der aufwändigen Erneuerung der innenliegend in den Wänden verbauten Regenfallrohre an unserem Ausstellungs- und Vortragssaal können wir Ihnen in diesem Sommer leider nicht den gewohnten Umfang an Kulturveranstaltungen bieten. Der Ausstellungsraum bleibt leer von Juni bis September. Auch an der Karlsruher Museumsnacht (KAMUNA) können wir in diesem Jahr nicht teilnehmen.

Wir hoffen, dass wir Sie nach Abschluss dieser Sanierungsphase im Herbst wieder in unserem Kulturprogramm begrüßen dürfen. Am 24. Oktober 2019 eröffnen wir zum 10. Geburtstag des Quaternio-Verlages eine Ausstellung zu Faksimile-Editionen, die wir gemeinsam mit Ihnen feiern möchten.

Bis dahin ist noch ein wenig Zeit, weshalb wir Ihnen im Sommer zwei besondere Architekturführungen ermöglichen. Diese Spezialführungen beleuchten zum einen das Schaffen des Kölner Architekten Oswald Mathias Ungers, der unsere Bibliothek gebaut hat, zum anderen zeigen sie aber auch die unzähligen Sanierungs- und Umbauerfordernisse auf und liefern Ihnen einen spannenden Blick hinter die Kulissen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit, die Sie vielleicht mit dem ein oder anderen Medium aus unseren Beständen verbringen, und freue mich auf ein Wiedersehen!

Herzliche Grüße, Ihre

Julia v. Hiller

Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen
Ltd. Bibliotheksdirektorin



Foto: Badische Landesbibliothek, © Uli Deck

SANIERUNGSPROGRAMM

Öffentliche Architektur- und Sanierungsführungen durch die Landesbibliothek

Do, 18. 7. 2019, 17.00 Uhr

Do, 1. 8. 2019, 17.00 Uhr

Mit Heike Susanne Lukas und
Karen Evers M.A.

Das Ensemble der Badischen Landesbibliothek nach dem Entwurf des Kölner Architekten Oswald Mathias Ungers (1926–2007) wurde 1991 fertiggestellt. Von Ungers selbst „als eine Hommage an das klassizistische Erbe der Stadt Karlsruhe“ bezeichnet, wurde das Gebäude damals wie heute in seiner geometrischen Formstrenge und Rationalität als Baukunstwerk von zeitloser Klarheit gerühmt. Seit 2016 steht es unter Denkmalschutz.

Vor zwei Jahren wurde an der Badischen Landesbibliothek erstmals ein Baugerüst aufgestellt, das Außenarbeiten im 4. und 5. Obergeschoss ermöglichte. In diesem Jahr wird nun die Fassade bis zum 2. Obergeschoss saniert, die Fenster werden renoviert und die im Inneren liegenden Regenfallrohre ausgetauscht.

Nach und nach wird auch das Bibliotheksfoyer erneuert. Das Erneuerungsprogramm wird 2024 mit der Eröffnung einer Schatzkammer im Foyer als begehbarem Tresor abschließen. Schauen Sie hinter die Kulissen der Badischen Landesbibliothek und erfahren Sie, wo die Reise hingeht!

Nur mit vorheriger Anmeldung im Sekretariat unter
T +49 721 175-2201 oder sekretariat @ blb-karlsruhe.de



Foto: Badische Landesbibliothek, © Uli Deck

BÜCHERFUNDE IN DER LOUNGE

Der Mann im Mond

Fr, 19. 7. 2019, 18.00 Uhr

Mit Dr. Julia von Hiller

Am 21. Juli 1969 um 3.56 Uhr MEZ betraten als erste Menschen Neil Armstrong und Buzz Aldrin den Mond? Mitnichten! Schon am 29. September 1599 landete Dominico Gonsales, ein Edelmann aus Sevilla, mit einem von Schwänen gezogenen Flugapparat auf dem einzigen natürlichen Satelliten der Erde. Gestartet war er vom Pico del Teide auf Teneriffa, und dass er in einer anderen Welt angekommen war, merkte er zuerst daran, dass sich sein Proviant an Geflügel und kanarischem Wein in stinkenden Unrat verwandelt hatte. Sie kennen die Geschichte nicht, die seit 1684 Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen zugeschrieben wurde? Sie haben noch nie von der Mondsprache gehört? Dann fehlen Ihnen aber wesentliche Kenntnisse über den Mond! Wir haben das Buch und erzählen Ihnen von den Erkenntnissen des fliegenden Wandersmanns!

Musikdrucke des 17. Jahrhunderts

Do, 26. 9. 2019, 18.00 Uhr

Mit Dr. Arno Paduch

Die Badische Landesbibliothek besitzt einzelne Musikdrucke des 17. Jahrhunderts aus den Beständen der ehemaligen Durlacher Lateinschule, die der Zerstörung Durlachs im Jahr 1689 entgangen sind, darunter auch drei Sammeldrucke des Breslauer Organisten Ambrosius Profe, der die damals neueste Musik, z.B. von Heinrich Schütz, Claudio Monteverdi oder Giovanni Rovetta, unter praktischen Gesichtspunkten zusammenstellte und dadurch einem breiteren Publikum zugänglich machte. Anhand dieser Drucke gibt der Musiker und Musikwissenschaftler Arno Paduch spannende Einblicke in die Musikpraxis des 17. Jahrhunderts.

Einige der vorgestellten Werke stehen im Eröffnungskonzert des Internationalen Heinrich-Schütz-Festes am Donnerstag, dem 10. Oktober 2019, um 20.00 Uhr in der Durlacher Stadtkirche auf dem Programm, wo sie zum ersten Mal seit 350 Jahren wieder erklingen werden.

Lounge im Wissenstor
Eintritt je 3,00 EUR, kostenfrei für Mitglieder der Badischen Bibliotheksgesellschaft